

Informationen zur Landtagswahl am 14. Mai 2017 im Oberbergischen Kreis



Oberbergischer Kreis
Der Landrat
als Kreiswahlleiter



OBERBERGISCHER KREIS

INHALTSVERZEICHNIS

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN.....	3
1.1. Wahltag und Rechtsgrundlagen	3
1.2. Wahlgebiet und Wahlkreiseinteilung	3
1.3. Kreiswahlleiter und Kreiswahlausschuss.....	4
1.4. Wahlberechtigung.....	5
1.5. Zahl der Wahlberechtigten	6
1.6. Wahlsystem und Sitzzuteilungsverfahren	7
2. KANDIDATEN	8
2.1. Bewerberzahlen landesweit	8
2.2. Kandidaten für die Landtagswahl im Oberbergischen Kreis.....	9
2.3. Stimmzettelmuster für die Landtagswahl	11
2.4. Stimmzettelschablonen für Blinde und Sehbehinderte	12
3. FRÜHERE WAHLERGEBNISSE	12
3.1. Sitzverteilung im Landtag von 1947 bis 2012	12
3.2. Übersicht über Wahlbeteiligungen seit 1979	13
3.3. Ergebnis der Landtagswahl 2012 im Oberbergischen Kreis	14

Zur besseren Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet,
die weibliche Form wird jedoch mit eingeschlossen.

1. Allgemeine Informationen

1.1. Wahltag und Rechtsgrundlagen

Am **14.05.2017** finden in Nordrhein-Westfalen die Wahlen zum 17. Landtag des Landes NRW statt. Diese Festlegung hat die Landesregierung mit der Wahlausschreibung vom 10.03.2016 getroffen.

Die wichtigsten Regelungen zur Durchführung der Landtagswahlen enthalten:

- die **Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen**
- das **Landeswahlgesetz (LWahIG)** und
- die **Landeswahlordnung (LWahIO)**

1.2. Wahlgebiet und Wahlkreiseinteilung

Das Wahlgebiet für die Landtagswahl ist das Bundesland Nordrhein-Westfalen, welches in 128 Wahlkreise aufgeteilt ist. Unterhalb der Gemeindegrenze wird durch die Bürgermeister festgelegt, welche Adressen welchem Wahllokal zugeordnet werden und damit einen „Stimmbezirk“ bilden. Die Einteilung ist allein aus organisatorischen Gründen notwendig, da am Wahltag nicht alle Wahlberechtigten eines Wahlkreises in einem einzelnen Wahllokal wählen können. Letztlich werden alle Stimmen eines Wahlkreises zusammengezählt.

Bis zur letzten Landtagswahl wurde das Gebiet des Oberbergischen Kreises in nur zwei Wahlkreise eingeteilt. Diese waren:

- Wahlkreis 23 - Oberbergischer Kreis I - und
- Wahlkreis 24 - Oberbergischer Kreis II -.

Bei der Wahlkreiseinteilung gilt der Grundsatz, dass immer möglichst gleichviele Wahlberechtigte in einem Wahlkreis wohnen sollen, damit die einzelnen Wählerstimmen möglichst gleiches Gewicht erhalten. Nach den Regelungen des Landeswahlgesetzes ist eine Neueinteilung zwingend vorzunehmen, wenn die

Abweichung einer Einwohnerzahl eines Wahlkreises mehr als 20 % von der durchschnittlichen Einwohnerzahl der Wahlkreise beträgt.

Obwohl der Oberbergische Kreis nicht direkt von dieser Regelung betroffen ist, führte sie dennoch dazu, dass die Wahlkreiseinteilung für den Oberbergischen Kreis erstmalig verändert wurde. Das liegt daran, dass der ehemalige „Wahlkreis 35 – Remscheid“, der aus der kreisfreien Stadt Remscheid bestand, mit -24,3 % unter dem Landesdurchschnitt der Bevölkerung der Wahlkreise lag. Um dieses Ungleichgewicht zu beheben, wurde die Stadt Radevormwald aus dem Wahlkreis 23 heraus dem Wahlkreis 35 zugeschlagen, der nunmehr „Wahlkreis 35 - Remscheid / Oberbergischer Kreis III“ heißt.

Der Oberbergischen Kreis ist für die Landtagswahl 2017 wie folgt auf die Wahlkreise aufgeteilt:

Wahlkreis 23 (Oberbergischer Kreis I)	Wahlkreis 24 (Oberbergischer Kreis II)	Wahlkreis 35 (Remscheid/ Oberbergischer Kreis III)
Gummersbach	Bergneustadt	<i>Remscheid*</i>
Hückeswagen	Engelskirchen	Radevormwald
Lindlar	Morsbach	
Marienheide	Nümbrecht	
Wipperfürth	Reichshof	
	Waldbröl	
	Wiehl	

*Remscheid gehört nicht zum Gebiet des Oberbergischen Kreises

1.3. Kreiswahlleiter und Kreiswahlausschuss

Kreiswahlleiter

Laut Landeswahlgesetz werden die Kreiswahlleiter und die Stellvertreter von der Bezirksregierung ernannt. Der Wahlleiter hat die Aufgabe, für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl zu sorgen. Ihm kommen viele verschiedene Aufgaben zu, wie zum Beispiel die Entgegennahme und Vorprüfung der Kreiswahlvorschläge oder die Erstellung der Stimmzettel.

Für die Landtagswahl 2017 ist Herr Landrat **Jochen Hagt** zum Kreiswahlleiter für die **Wahlkreise 23 und 24** im Oberbergischen Kreis ernannt worden. Herr Kreisdirektor **Klaus Grootens** wurde zu seinem Stellvertreter ernannt.

Für den **Wahlkreis 35** liegt die Kreiswahlleitung bei der kreisfreien Stadt Remscheid.

Kreiswahlausschuss

Der Kreiswahlausschuss wird durch den Kreistag gewählt und besteht aus sechs ordentlichen Mitgliedern sowie deren Stellvertretern. Den Vorsitz im Kreiswahlausschuss hat der Kreiswahlleiter beziehungsweise der stellvertretende Kreiswahlleiter. Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Zulassung der Bewerber und die Feststellung des amtlichen Endergebnisses der Wahl für die Wahlkreise 23 und 24.

1.4. Wahlberechtigung

Aktive Wahlberechtigung – Die Berechtigung zu wählen

Wahlberechtigt bei der Landtagswahl 2017 ist, wer:

- ⇒ Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist,
- ⇒ das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat und
- ⇒ mindestens seit dem 16. Tag vor der Wahl in Nordrhein-Westfalen seine Wohnung, bei mehreren Wohnungen seine Hauptwohnung hat oder sich sonst gewöhnlich aufhält und keine Wohnung außerhalb des Landes hat.

Ausgeschlossen von der Wahl sind Personen, denen infolge Richterspruchs die Wahlberechtigung aberkannt wurde.

Passive Wahlberechtigung – Die Berechtigung gewählt zu werden

Wählbar ist jeder aktiv Wahlberechtigte, der am Wahltag seit mindestens drei Monaten in Nordrhein-Westfalen seine Wohnung, bei mehreren Wohnungen seine Hauptwohnung hat oder sich sonst gewöhnlich aufhält und keine Wohnung außerhalb des Landes hat und ebenfalls nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist. Dies wäre der Fall, wenn die Wählbarkeit infolge Richterspruchs aberkannt wurde oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht vorliegt.

1.5. Zahl der Wahlberechtigten

Die Wahlberechtigten im Oberbergischen Kreis verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Kommunen (Stand 12.04.2017):

Wahlkreis 23 - Oberbergischer Kreis I

Kommune	Wahlberechtigte	davon Erstwähler
Gummersbach	37.869	2.717
Hückeswagen	11.899	754
Lindlar	16.618	1.144
Marienneide	10.132	691
Wipperfürth	16.612	1.156
WK 23 gesamt	93.130	6.462

Wahlkreis 24 - Oberbergischer Kreis II

Kommune	Wahlberechtigte	davon Erstwähler
Bergneustadt	12.955	940
Engelskirchen	15.071	939
Morsbach	8.263	580
Nümbrecht	13.296	861
Reichshof	14.761	1.101
Waldbröl	14.103	955
Wiehl	20.059	1.287
WK 24 gesamt	98.508	6.663

Die Stadt Radevormwald, die zum Wahlkreis 35 gehört, hat zum Zeitpunkt der Auswertung 16.643 Wahlberechtigte, von denen 1.007 zum ersten Mal wahlberechtigt sind.

1.6. Wahlsystem und Sitzzuteilungsverfahren

Der Landtag des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen besteht aus mindestens 181 Abgeordneten, die nach den Wahlrechtsgrundsätzen in allgemeiner, gleicher, unmittelbarer, freier und geheimer Wahl gewählt werden.

Das hierbei angewandte Wahlsystem ist ein zweistufiges Verbindungssystem aus Mehrheits- und Verhältniswahl. 128 Abgeordnete werden mit einfacher Mehrheit in den Wahlkreisen gewählt, mindestens 53 weitere Abgeordnete kommen nach Verhältniswahlgrundsätzen aus den Landesreservelisten hinzu.

Die Wähler haben bei der Landtagswahl zwei Stimmen, eine Erststimme für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten und eine Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste einer Partei. Der Stimmzettel sieht deswegen hinsichtlich der Erststimme (auf der linken Seite des Stimmzettels) in jedem Wahlkreis anders aus, während die Seite der Zweitstimme (auf der rechten Seite des Stimmzettels) in allen Wahlkreisen identisch ist.

Die Direktkandidaten sind gewählt, wenn sie die meisten Stimmen im Wahlkreis erhalten haben.

Das Ergebnis der Zweitstimmen ist maßgeblich für die Verteilung von Sitzen aus den Reservelisten der Parteien. Bei dem Verfahren handelt es sich um eine Verhältniswahl mit vorgeschalteter Mehrheitswahl. Hat eine Partei in den Wahlkreisen mehr Direktmandate errungen, als ihr insgesamt nach dem Stimmenanteil an Sitzen zustehen, so werden weitere Sitze aus den Reservelisten im Wege der "Aufstockung" zugeteilt, um einen alle Parteien einschließenden Verhältnisausgleich zu erzielen.

Für die Berechnung der Sitzverteilung findet das Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren Anwendung. Die zu besetzenden Sitze werden wie folgt verteilt: Jeder Wahlvorschlag erhält so viele Sitze, wie sich nach Teilung der gesamten für ihn abgegebenen Stimmen durch einen Zuteilungsdivisor ergeben. Im ersten Schritt wird eine Näherungszuteilung berechnet, indem die Gesamtzahl aller zu berücksichtigenden Stimmen durch die Gesamtzahl der zu verteilenden Sitze geteilt und auf diese Weise ein vorläufiger Zuteilungsdivisor ermittelt wird. Etwa

verbleibende Diskrepanzen werden in den folgenden Schritten durch Herauf- oder Herabsetzung des Zuteilungsdivisors so lange abgebaut, bis die Endzuteilung erreicht ist, bei der die Sitzzuteilung mit der Anzahl der zu vergebenden Sitze übereinstimmt.

Bei der Landtagswahl findet außerdem die sogenannte 5%-Sperrklausel Anwendung. Diese bewirkt, dass Parteien, die weniger als 5% der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinen können, an der Verteilung der Sitze für den Landtag nicht teilnehmen.

2. Kandidaten

2.1. Bewerberzahlen landesweit

Insgesamt bewerben sich 1.329 Frauen und Männer um ein Landtagsmandat - zum Vergleich: 2012 waren es 1.085.

Mit den 31 Landeslisten der Parteien treten insgesamt 934 Listenbewerber an (2012: 710 auf 17 Landeslisten). 967 Bewerberinnen und Bewerber werden landesweit als Direktkandidaten auf den Stimmzetteln erscheinen (2012: 834). Es gibt 572 Kandidaten, die sowohl als Wahlkreisbewerber als auch auf einer Landesliste ihrer Partei antreten (2012: 459).

395 Personen - zum Teil auch Einzelbewerber oder Kandidaten von Parteien ohne Landesliste sowie von Wählergruppen - treten ausschließlich als Direktkandidaten in Wahlkreisen an (2012: 375). Ausschließlich auf Landeslisten und ohne eine zusätzliche Bewerbung als Direktkandidat stellen sich 362 Kandidaten zur Wahl (2012: 251).

2.2. Kandidaten für die Landtagswahl im Oberbergischen Kreis

Folgende Kandidaten treten zur Landtagswahl am 14.05.2017 im Oberbergischen Kreis in den Wahlkreisen 23 und 24 an:

Wahlkreis 23 – Oberbergischer Kreis I:

Nr.	Partei / Kennwort	Name	Beruf	Geburtsjahr/-ort	Wohnort und Email-Adresse oder Postfach
1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Billstein, Regina	Rechtsanwältin Fachanwältin für Familienrecht	1962, Wipperfürth	Wipperfürth regina.billstein@gmx.de
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Biesenbach, Peter	Rechtsanwalt Landtagsabgeordneter	1948, Hückeswagen	Hückeswagen biesenbach@cdu-oberberg.de
3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Söhnchen, Uwe	Krankenpfleger	1958, Weershagen jetzt Wiehl	Engelskirchen mail@uwe-soehnchen-landtag.de
4	Freie Demokratische Partei (FDP)	Pizzato, Annette	Kaufmännische Angestellte	1968, Wuppertal	Radevormwald annettepizzato@web.de
5	Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	Schumann, Knut	Elektroniker	1961, Bochum	Gummersbach schumann.knut@web.de
6	DIE LINKE (DIE LINKE)	Hewald, Georg	Straßenbauer	1957, Wipperfürth	Wipperfürth Hewald@dL-o.de
7	Alternative für Deutschland (AfD)	Rummler, Bernd	Handelsvertreter	1969, Leverkusen	Gummersbach bernd.rummler@afd-Oberberg.de

Wahlkreis 24 – Oberbergischer Kreis II:

Nr.	Partei / Kennwort	Name	Beruf	Geburtsjahr/-ort	Wohnort und Email-Adresse oder Postfach
1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Parkunantharan, Aswin	Wirtschaftsjurist (LL.B.) / Angestellter	1987, Gummersbach	Bergneustadt aswinparkunantharan@gmail.com
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Löttgen, Bodo	Generalsekretär, Kriminalhauptkommissar a.D.	1959, Nümbrecht/Elsenroth	Nümbrecht bodo.loettgen@cdu.nrw
3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Körper, Jürgen	Grund- und Hauptschullehrer i.R. / Musiker	1949, Düsseldorf	Wiehl mail@juergen-koerber-landtag.de
4	Freie Demokratische Partei (FDP)	Seitz, Dominik	Zeitsoldat	1983, Engelskirchen	Wiehl info@dominikseitz.com
5	Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	Birker, Reinhard	Rentner	1955, Wuppertal	Gummersbach rbirker@gmx.de
6	DIE LINKE (DIE LINKE)	Mohr-Simeonidis, Ingeborg	Diplom-Psychologin	1950, Grevesmühlen	Reichshof IMS@dL-o.de
7	Alternative für Deutschland (AfD)	Rekowski, Dietmar	Diplom-Ingenieur, Diplom-Wirtschaftsingenieur, Berufsschullehrer	1965, Gilgenburg	Wiehl dietmar.rekowski@t-online.de

2.3. Stimmzettelmuster für die Landtagswahl

A. Mann, geboren 1993 bis 1999

Stimmzettel für die Landtagswahl am 14. Mai 2017 im Wahlkreis 23 - Oberbergischer Kreis I

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl einer/eines Wahlkreisabgeordneten

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) - maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme		Zweitstimme	
1 Billelein, Regina Nachname Nachname für Familienname Vorname	<input type="radio"/> SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1
2 Biesenbach, Peter Nachname Landtagsabgeordneter Hintername	<input type="radio"/> CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/> CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	2
3 Schönchen, Uwe Nachname Landtagsabgeordneter	<input type="radio"/> GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/> GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3
4 Pizzato, Annette Nachname Landtagsabgeordnete	<input type="radio"/> FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/> FDP Freie Demokratische Partei	4
5 Schumann, Knut Nachname Landtagsabgeordneter	<input type="radio"/> PIRATEN Piratenpartei Deutschlands	<input type="radio"/> PIRATEN Piratenpartei Deutschlands	5
6 Herwald, Georg Nachname Landtagsabgeordneter	<input type="radio"/> DIE LINKE Die Linke	<input type="radio"/> DIE LINKE Die Linke	6
	<input type="radio"/> NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands	7
	<input type="radio"/> Die PARTEI Die PARTEI	<input type="radio"/> Die PARTEI Die PARTEI	8
	<input type="radio"/> FREIE WÄHLER Freie Wähler	<input type="radio"/> FREIE WÄHLER Freie Wähler	9
	<input type="radio"/> BIG Bürger Initiative	<input type="radio"/> BIG Bürger Initiative	10
	<input type="radio"/> FBI/FWG Freie Bürger Initiative / Freie Wähler	<input type="radio"/> FBI/FWG Freie Bürger Initiative / Freie Wähler	11
	<input type="radio"/> ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei	<input type="radio"/> ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei	12
	<input type="radio"/> Volksabstimmung Volksabstimmung	<input type="radio"/> Volksabstimmung Volksabstimmung	13
	<input type="radio"/> WIRTSCHAFTS Wirtschafts	<input type="radio"/> WIRTSCHAFTS Wirtschafts	14
	<input type="radio"/> AD-Demokraten NRW AD-Demokraten NRW	<input type="radio"/> AD-Demokraten NRW AD-Demokraten NRW	15
16 Rummel, Bernd Nachname Landtagsabgeordneter	<input type="radio"/> AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/> AfD Alternative für Deutschland	16
	<input type="radio"/> AUFBRUCH Aufbruch	<input type="radio"/> AUFBRUCH Aufbruch	17
	<input type="radio"/> BGE Bürger Engagement	<input type="radio"/> BGE Bürger Engagement	18
	<input type="radio"/> DBD Demokratische Bürger Deutschlands	<input type="radio"/> DBD Demokratische Bürger Deutschlands	19
	<input type="radio"/> DKP Deutsche Kommunistische Partei	<input type="radio"/> DKP Deutsche Kommunistische Partei	20
	<input type="radio"/> ZENTRUM Zentrum	<input type="radio"/> ZENTRUM Zentrum	21
	<input type="radio"/> DIE RECHTE Die Rechte	<input type="radio"/> DIE RECHTE Die Rechte	22
	<input type="radio"/> DIE RECHTEN Die Rechten	<input type="radio"/> DIE RECHTEN Die Rechten	23
	<input type="radio"/> REP Republikaner	<input type="radio"/> REP Republikaner	24
	<input type="radio"/> DIE VIOLETTEN Die Violetten	<input type="radio"/> DIE VIOLETTEN Die Violetten	25
	<input type="radio"/> JED Jugend und Eltern	<input type="radio"/> JED Jugend und Eltern	26
	<input type="radio"/> MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	27
	<input type="radio"/> PAN Pan	<input type="radio"/> PAN Pan	28
	<input type="radio"/> Gesundheitsforschung Gesundheitsforschung	<input type="radio"/> Gesundheitsforschung Gesundheitsforschung	29
	<input type="radio"/> PARTEILOSE WG „BRD“ Parteilose WG „BRD“	<input type="radio"/> PARTEILOSE WG „BRD“ Parteilose WG „BRD“	30
	<input type="radio"/> V-Partei V-Partei	<input type="radio"/> V-Partei V-Partei	31

A. Mann, geboren 1993 bis 1999

Stimmzettel für die Landtagswahl am 14. Mai 2017 im Wahlkreis 24 - Oberbergischer Kreis II

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl einer/eines Wahlkreisabgeordneten

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) - maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme		Zweitstimme	
1 Parkunthan, Arwin Nachname Landtagsabgeordneter	<input type="radio"/> SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1
2 Löttgen, Bodo Nachname Landtagsabgeordneter	<input type="radio"/> CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/> CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	2
3 Körber, Jürgen Nachname Landtagsabgeordneter	<input type="radio"/> GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/> GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3
4 Seitz, Dominik Nachname Landtagsabgeordneter	<input type="radio"/> FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/> FDP Freie Demokratische Partei	4
5 Birker, Reinhard Nachname Landtagsabgeordneter	<input type="radio"/> PIRATEN Piratenpartei Deutschlands	<input type="radio"/> PIRATEN Piratenpartei Deutschlands	5
6 Mohr-Simeonidis, Ingeborg Nachname Landtagsabgeordnete	<input type="radio"/> DIE LINKE Die Linke	<input type="radio"/> DIE LINKE Die Linke	6
	<input type="radio"/> NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands	7
	<input type="radio"/> Die PARTEI Die PARTEI	<input type="radio"/> Die PARTEI Die PARTEI	8
	<input type="radio"/> FREIE WÄHLER Freie Wähler	<input type="radio"/> FREIE WÄHLER Freie Wähler	9
	<input type="radio"/> BIG Bürger Initiative	<input type="radio"/> BIG Bürger Initiative	10
	<input type="radio"/> FBI/FWG Freie Bürger Initiative / Freie Wähler	<input type="radio"/> FBI/FWG Freie Bürger Initiative / Freie Wähler	11
	<input type="radio"/> ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei	<input type="radio"/> ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei	12
	<input type="radio"/> Volksabstimmung Volksabstimmung	<input type="radio"/> Volksabstimmung Volksabstimmung	13
	<input type="radio"/> WIRTSCHAFTS Wirtschafts	<input type="radio"/> WIRTSCHAFTS Wirtschafts	14
	<input type="radio"/> AD-Demokraten NRW AD-Demokraten NRW	<input type="radio"/> AD-Demokraten NRW AD-Demokraten NRW	15
16 Rekowski, Dietmar Nachname Landtagsabgeordneter	<input type="radio"/> AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/> AfD Alternative für Deutschland	16
	<input type="radio"/> AUFBRUCH Aufbruch	<input type="radio"/> AUFBRUCH Aufbruch	17
	<input type="radio"/> BGE Bürger Engagement	<input type="radio"/> BGE Bürger Engagement	18
	<input type="radio"/> DBD Demokratische Bürger Deutschlands	<input type="radio"/> DBD Demokratische Bürger Deutschlands	19
	<input type="radio"/> DKP Deutsche Kommunistische Partei	<input type="radio"/> DKP Deutsche Kommunistische Partei	20
	<input type="radio"/> ZENTRUM Zentrum	<input type="radio"/> ZENTRUM Zentrum	21
	<input type="radio"/> DIE RECHTE Die Rechte	<input type="radio"/> DIE RECHTE Die Rechte	22
	<input type="radio"/> DIE RECHTEN Die Rechten	<input type="radio"/> DIE RECHTEN Die Rechten	23
	<input type="radio"/> REP Republikaner	<input type="radio"/> REP Republikaner	24
	<input type="radio"/> DIE VIOLETTEN Die Violetten	<input type="radio"/> DIE VIOLETTEN Die Violetten	25
	<input type="radio"/> JED Jugend und Eltern	<input type="radio"/> JED Jugend und Eltern	26
	<input type="radio"/> MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	27
	<input type="radio"/> PAN Pan	<input type="radio"/> PAN Pan	28
	<input type="radio"/> Gesundheitsforschung Gesundheitsforschung	<input type="radio"/> Gesundheitsforschung Gesundheitsforschung	29
	<input type="radio"/> PARTEILOSE WG „BRD“ Parteilose WG „BRD“	<input type="radio"/> PARTEILOSE WG „BRD“ Parteilose WG „BRD“	30
	<input type="radio"/> V-Partei V-Partei	<input type="radio"/> V-Partei V-Partei	31

2.4. Stimmzettelschablonen für Blinde und Sehbehinderte

In Zusammenarbeit mit den Blinden- und Sehbehindertenvereinen in Nordrhein-Westfalen e.V. werden für die Landtagswahl 2017 Wahlhilfepakete für Blinde und Sehbehinderte erstellt.

Inhalt dieser Pakete ist eine Stimmzettelschablone und eine Akustik-CD mit der Anleitung zur Handhabung der Stimmzettelschablone und den Stimmzettelinhalten. Damit der Stimmzettel allein durch Ertasten korrekt in die Schablone eingelegt werden kann, ist die obere rechte Ecke aller Stimmzettel abgeschnitten.

Die Mitglieder der Verbände erhalten die Pakete automatisch, im Übrigen können sich die Wahlberechtigten im Gebiet des Oberbergischen Kreises unter der Telefonnummer 02159/96550 an die Landesgeschäftsstelle in Meerbusch wenden.

3. Frühere Wahlergebnisse

3.1. Sitzverteilung im Landtag von 1947 bis 2012

	1947	1950	1954	1958	1962	1966	1970	1975
CDU	92	93	90	104	96	86	95	95
SPD	64	68	76	81	90	99	94	91
FDP	12	26	25	15	14	15	11	14
Zentrum	20	16	9	./.	./.	./.	./.	./.
KPD	28	12	./.	./.	./.	./.	./.	./.

	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2012
CDU	95	88	90	89	88	89	67	67
SPD	106	125	123	108	102	74	67	99
FDP	./.	14	14	./.	24	12	13	22
GRÜNE	./.	./.	12	24	17	12	23	29
LINKE	./.	./.	./.	./.	./.	./.	11	./.
PIRATEN	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	20

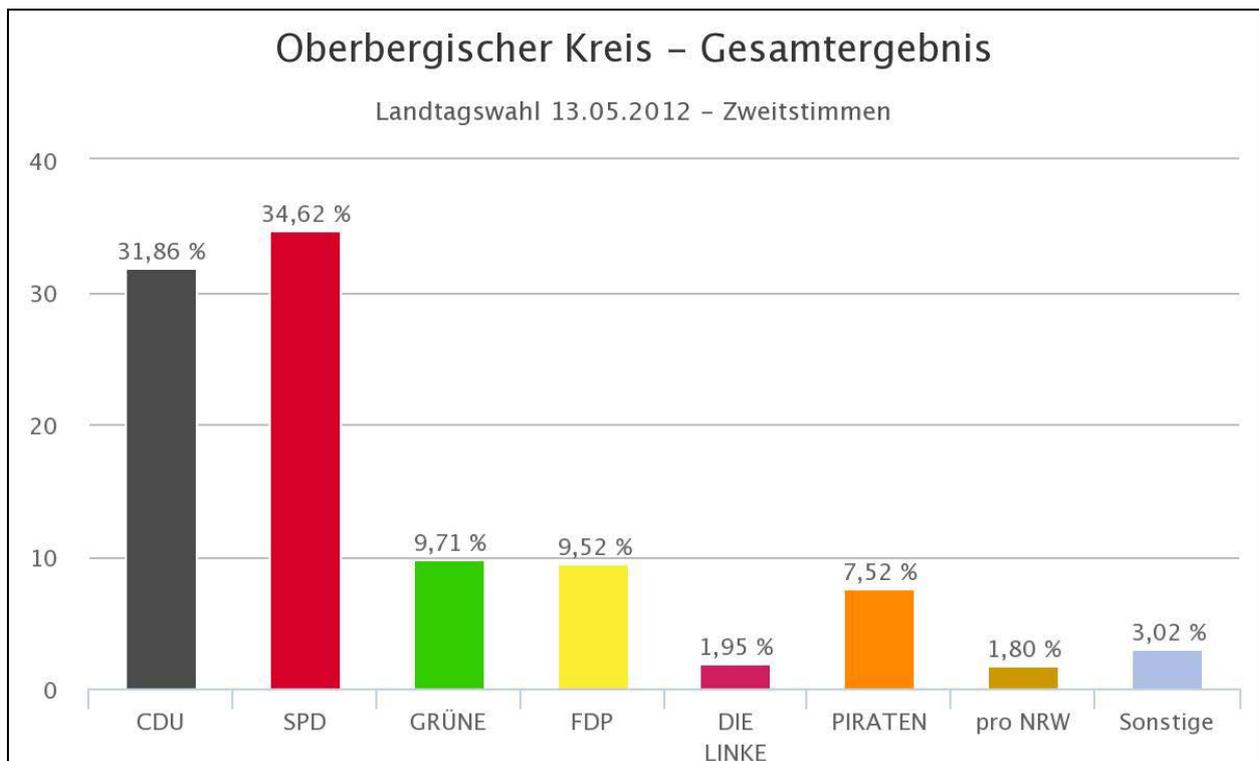
3.2. Übersicht über Wahlbeteiligungen seit 1979

Europawahlen	Bundestagswahlen	Landtagswahlen	Kommunalwahlen
1979: 65,7 %			1979: 73,8 %
	1980: 88,6 %	1980: 80,0 %	
	1983: 89,1 %		
1984: 56,8 %			1984: 69,2 %
		1985: 75,2 %	
	1987: 84,3 %		
1989: 62,3 %			1989: 70,7 %
	1990: 77,8 %	1990: 71,8 %	
1994: 60,0 %	1994: 79,0 %		1994: 83,0 %
		1995: 64,0 %	
	1998: 82,2 %		
1999: 45,2 %			1999: 57,7 %
		2000: 56,7 %	
	2002: 79,1 %		
2004: 43,0 %			2004: 56,0 %
	2005: 77,7 %	2005: 63,0 %	
2009: 43,3 %	2009: 70,8 %		2009: 52,3 %
		2010: 59,3 %	
		2012: 59,6 %	
	2013: 71,5 %		
2014: 47,9 %			2014: 52,4 %
			2015: 32,8 %

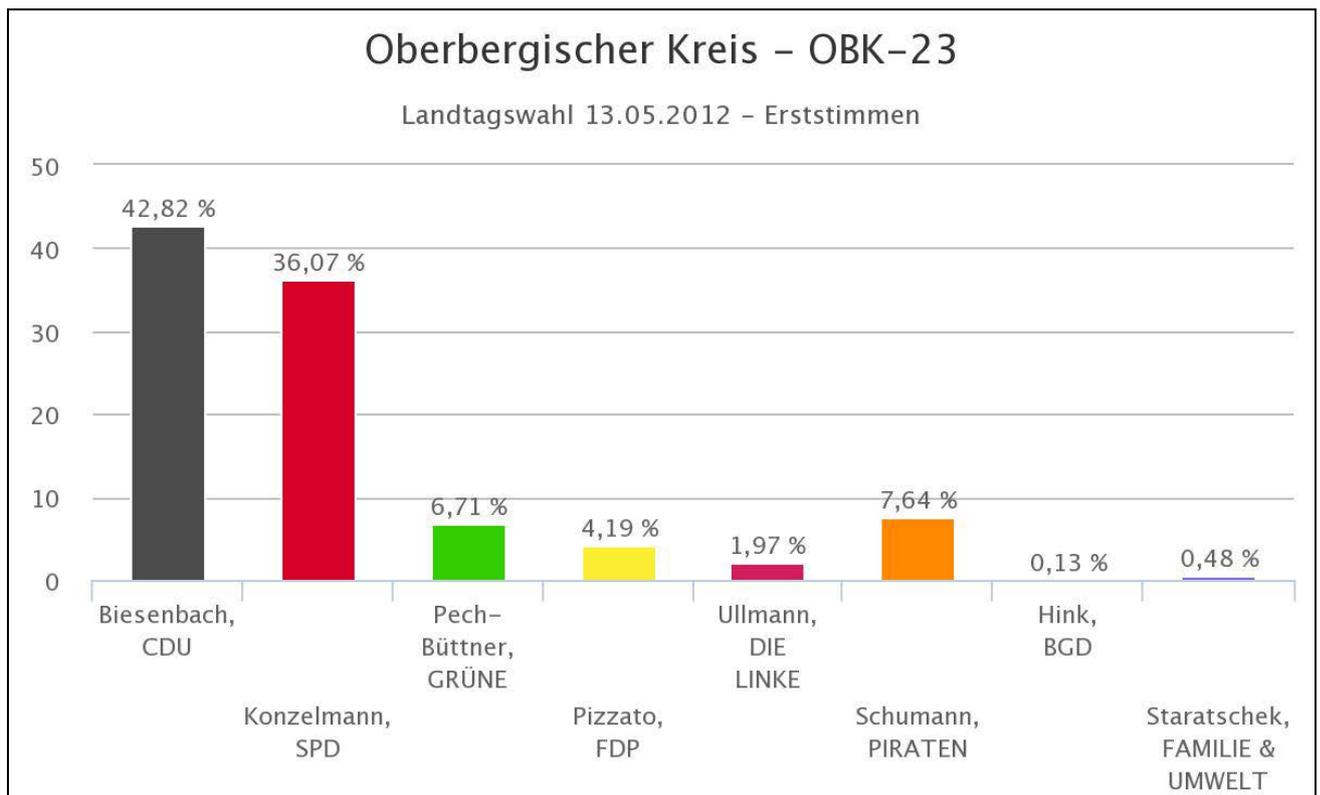
Die Wahlbeteiligung für die Europa- und die Bundestagswahlen ist dabei für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland angegeben, für die Landtagswahl für das Gebiet des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und bezüglich der Kommunalwahlen für das Gebiet des Oberbergischen Kreises.

3.3. Ergebnis der Landtagswahl 2012 im Oberbergischen Kreis

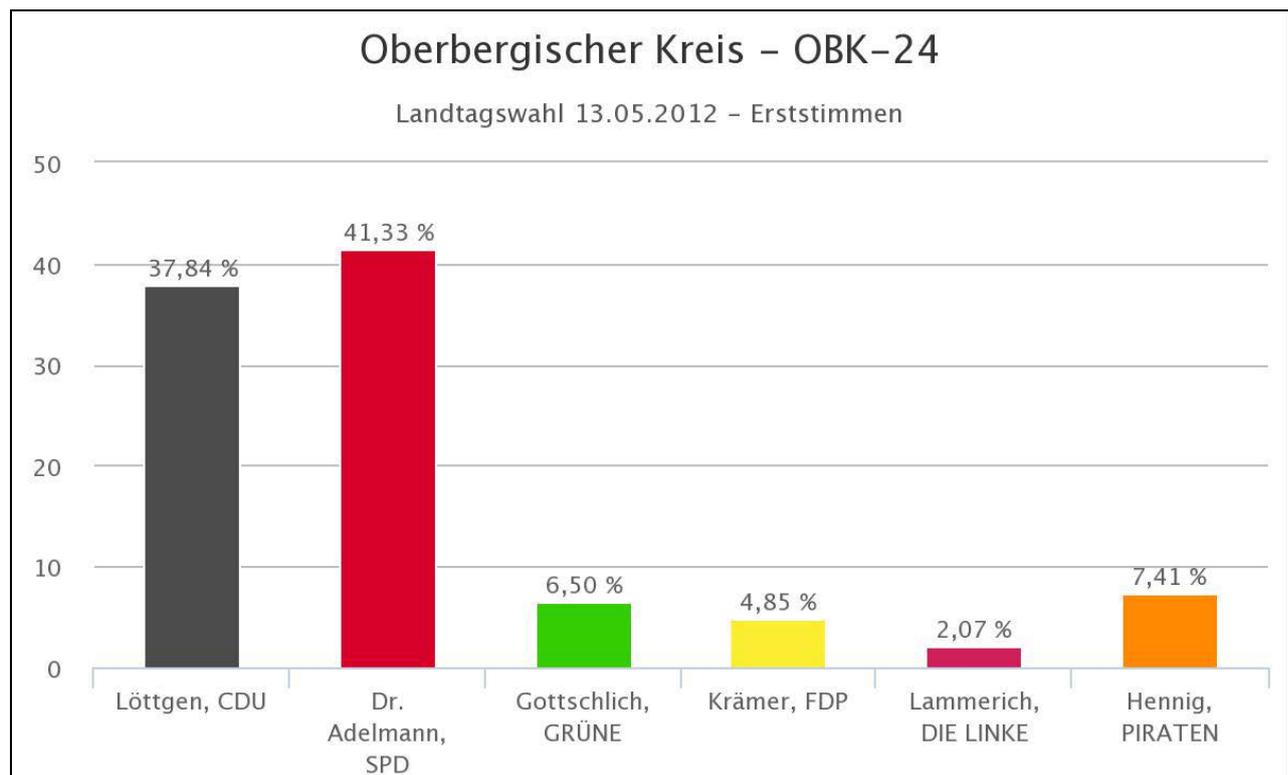
	Erststimmen		Zweitstimmen	
Wahlberechtigte	209.981		209.981	
Wähler/innen	121.252	57,74 %	121.252	57,74 %
ungültige Stimmen	2.065	1,70 %	1.896	1,56 %
gültige Stimmen	119.187	98,30 %	119.356	98,44 %
CDU	48.308	40,53 %	38.022	31,86 %
SPD	45.874	38,49 %	41.324	34,62 %
GRÜNE	7.883	6,61 %	11.594	9,71 %
FDP	5.356	4,49 %	11.368	9,52 %
DIE LINKE	2.400	2,01 %	2.324	1,95 %
PIRATEN	8.977	7,53 %	8.972	7,52 %
pro NRW	---	---	2.154	1,80 %
NPD	---	---	506	0,42 %
Tierschutzpartei	---	---	1.022	0,86 %
FAMILIE	---	---	637	0,53 %
BIG	---	---	71	0,06 %
Die PARTEI	---	---	335	0,28 %
ÖDP	---	---	236	0,20 %
FBI/ Freie Wähler	---	---	163	0,14 %
AUF	---	---	333	0,28 %
FREIE WÄHLER	---	---	214	0,18 %
PARTEI DER VERNUNFT	---	---	81	0,07 %
BGD	83	0,07 %	0	0,00 %
Staratschek, FAMILIE & UMWELT	306	0,26 %	---	---



Landtagswahl 2012 Oberbergischer Kreis - Wahlkreis 23				
	Erststimmen		Zweitstimmen	
Wahlberechtigte	110.797		110.797	
Wähler/innen	65.486	59,10 %	65.486	59,10 %
ungültige Stimmen	1.075	1,64 %	1.003	1,53 %
gültige Stimmen	64.411	98,36 %	64.483	98,47 %
Biesenbach, CDU	27.580	42,82 %	20.990	32,55 %
Konzelmann, SPD	23.233	36,07 %	21.700	33,65 %
Pech-Büttner, GRÜNE	4.325	6,71 %	6.241	9,68 %
Pizzato, FDP	2.698	4,19 %	6.406	9,93 %
Ullmann, DIE LINKE	1.268	1,97 %	1.197	1,86 %
Schumann, PIRATEN	4.918	7,64 %	4.805	7,45 %
Hink, BGD	83	0,13 %	0	0,00 %
Staratschek, FAMILIE & UMWELT	306	0,48 %	---	---
Gewählt: Biesenbach, Peter (CDU)				



Landtagswahl 2012 Oberbergischer Kreis - Wahlkreis 24				
	Erststimmen		Zweitstimmen	
Wahlberechtigte	99.184		99.184	
Wähler/innen	55.766	56,22 %	55.766	56,22 %
ungültige Stimmen	990	1,78 %	893	1,60 %
gültige Stimmen	54.776	98,22 %	54.873	98,40 %
Löttgen, CDU	20.728	37,84 %	17.032	31,04 %
Dr. Adelman, SPD	22.641	41,33 %	19.624	35,76 %
Gottschlich, GRÜNE	3.558	6,50 %	5.353	9,76 %
Krämer, FDP	2.658	4,85 %	4.962	9,04 %
Lammerich, DIE LINKE	1.132	2,07 %	1.127	2,05 %
Hennig, PIRATEN	4.059	7,41 %	4.167	7,59 %
Gewählt: Dr. Adelman, Roland (SPD)				



Impressum

Herausgeber

Oberbergischer Kreis
Kreiswahlbüro
Moltkestraße 42
51643 Gummersbach

Kontakt

Telefon: 02261 88-1216
Fax: 02261 88-972-1216
E-Mail: jeanette.teschke@obk.de
Internet: www.obk.de

Druck

Oberbergischer Kreis
Druckerei
Moltkestraße 42
51643 Gummersbach

Hinweis:

Alle Angaben ohne Gewähr. Die Auswahl der Parteien bei der Darstellung von Vergleichszahlen stellt keine politische Wertung dar.



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT